



# Turnen 2011

**Baden-Württembergisches Finale**

8. und 9. Oktober 2011  
Ausrichter n.n.

**Landesfinale**

**24. und 25. September 2011**  
Meldeschluss 12. Juli  
Ausrichter weiblich: TSV Berkheim  
Ausrichter männlich: n.n.

<b>Regiofinale 1</b>	<b>Regiofinale 2</b>	<b>Regiofinale 3</b>	<b>Regiofinale 4</b>
28. + 29. Mai 2011 für die Turngaue Heilbronn Hohenlohe Ostwürttemberg Rems-Murr Ausrichter: TG Ostwürttemberg	28. + 29. Mai 2011 für die Turngaue Neckar-Enz Stuttgart Nordschwarzwald Ausrichter: TV Feldrennach	28. + 29. Mai 2011 für die Turngaue Neckar-Teck Staufen Schwarzwald Achalm Ausrichter: TSG Bodelshausen	28. + 29. Mai 2011 für die Turngaue Zollern-Schalksburg Hohenzollern Oberschwaben Ulm Ausrichter: TSV Meßstetten
Meldeschluss: 10. Mai 2011			

<b>Turngau</b>	<b>Gaufinale</b>	<b>weitere Informationen:</b>
Achalm	27.02. männlich, 07.05. weiblich	<a href="http://www.turngau-achalm.de">www.turngau-achalm.de</a>
Heilbronn	19./20.03 weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-heilbronn.de">www.turngau-heilbronn.de</a>
Hohenlohe	19./20.02 weiblich, 26.02. männlich	<a href="http://www.turngau-hohenlohe.de">www.turngau-hohenlohe.de</a>
Hohenzollern	10.03. weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-hohenzollern.de">www.turngau-hohenzollern.de</a>
Neckar-Enz	27.03. weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau.neckar-enz.net">www.turngau.neckar-enz.net</a>
Neckar-Teck	05.02. weiblich und männlich	<a href="http://www.tgnt.de">www.tgnt.de</a>
Nordschwarzwald	06.02. weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-nordschwarzwald.de">www.turngau-nordschwarzwald.de</a>
Oberschwaben	26.02. weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-oberschwaben.de">www.turngau-oberschwaben.de</a>
Ostwürttemberg	28./29.05 weiblich und männlich	<a href="http://www.tgow.de">www.tgow.de</a>
Rems-Murr	07./08.05 weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-rm.de">www.turngau-rm.de</a>
Schwarzwald	30.04. männlich	<a href="http://www.turngau-schwarzwald.de">www.turngau-schwarzwald.de</a>
Staufen	27.03. weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-staufen.de">www.turngau-staufen.de</a>
Stuttgart	09.04. weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-stuttgart.de">www.turngau-stuttgart.de</a>
Ulm	26./27.02. weiblich und männlich	<a href="http://www.turngau-ulm.de">www.turngau-ulm.de</a>
Zollern-Schalksburg	20.02. weiblich und männlich	<a href="http://www.tg-zs.de">www.tg-zs.de</a>

### **ORGANISATION MANNSCHAFTSWETTKÄMPFE**

Die P-Stufen-Wettkämpfe Gerätturnen sind Bestandteil des STB-Kernprogramms Wettkampfsport. Die Wettkämpfe starten auf Gauebene und enden mit dem Landesfinale. Jeder Turngau führt ein Gaufinale Mannschaft durch. Die Gaubesten qualifizieren sich zu den Regiofinals. In den Regiofinals sind immer mehrere STB-Turngaue zusammengefasst. Die Besten der Regiofinals nehmen am Landesfinale teil. Sollte die Beteiligung an den Regionalfinals in einigen Altersklassen zu gering sein, erfolgt eine Zusammenlegung. Die Ausschreibung für die Wettkämpfe, alle Ergänzungen und ggf. notwendig werdende Änderungen können unter [www.stb.de](http://www.stb.de) unter der Rubrik Sportarten/Gerätturnen abgerufen werden.

### **STARTRECHTSBESCHRÄNKUNGEN**

Die Jahrgänge 2004 u. j. sind nicht startberechtigt. Es muss in den jeweils ausgeschriebenen Altersklassen geturnt werden. Ein Start in einer höheren Altersklasse ist nicht möglich.

### **STARTPASS-REGELUNG**

Für die Teilnahme an den Wettkämpfen auf Landesebene (ab Regionalfinale) sind **Startpässe** zwingend vorgeschrieben. Diese müssen spätestens bis zwei Wochen vor Wettkampftermin bei der STB-Geschäftsstelle beantragt werden. Das Startpass-Formular steht unter [www.stb.de](http://www.stb.de) zum Download bereit oder kann bei der STB-Geschäftsstelle angefordert werden.

### **KAMPFRICHTERINNEN UND KAMPFRICHTER**

Alle Vereine müssen Kampfrichter/innen mit mind. gültiger D-Lizenz (gerne auch höhere Lizenzstufen!) für die P-Stufen-Wettkämpfe (von Gau- bis BW-Finale) stellen, bei Meldung zu KM-Wettkämpfen muss der Kampfrichter/die Kampfrichterin mind. eine gültige C-Lizenz besitzen.

- **Jeder Verein stellt pro gemeldete Mannschaft eine/n Kampfrichter/in**

Wettkampfmeldungen ohne eine verbindliche Kampfrichtermeldung werden nicht angenommen.

Die namentliche Meldung des Kampfrichters ist bindend, denn anhand dieser Meldung werden die Kampfgerichte eingesetzt. Erscheint am Wettkampftag ein anderer Kampfrichter oder gar kein Kampfrichter, kann der Verein vor Ort nicht starten. Zieht der Verein nach Meldeschluss seine Wettkämpfer zurück, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen.

Bei Nicht-Antreten jedes eingesetzten Kampfrichters wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 50€ erhoben. Die Kampfrichtereinteilung und -besprechung bei Landeswettkämpfen wird vom STB-Verantwortlichen für Kampfrichter/innen durchgeführt. Bei den Regionalfinals erfolgt die Kampfrichtereinteilung/-einweisung durch den zuständigen Gaukampfrichterwart (männlich) bzw. die eingesetzte Kampfrichterverantwortliche (weiblich).

### **MANNSCHAFTSBILDUNG**

P-Stufen: Eine Mannschaft besteht aus bis zu fünf Turner/innen, die drei Besten pro Gerät kommen in die Mannschaftswertung.

KM 2 und KM 3: Eine Mannschaft besteht aus bis zu acht Turner/innen, 5 Turner/innen starten pro Gerät, die drei Besten pro Gerät kommen in die Mannschaftswertung.

Die Mannschaftszusammensetzung muss vor Wettkampfbeginn festgelegt werden. Es ist möglich, Ersatzstarter/innen zu melden, diese dürfen aber nicht schon in einer anderen Mannschaft des Heimatvereins oder über Zweitstartrecht geturnt haben. Alle Teilnehmer der Mannschaften müssen bei der Gaumeldung angegeben werden.

Die Altersklasse (Jahrgang zählt) ist für die Mannschaftszusammensetzung verbindlich. Es ist nicht erlaubt, jüngere Jahrgänge in einer höheren Altersklasse starten zu lassen. Turner/innen dürfen nur in einer Mannschaft, entweder bei den Mannschaftswettkämpfen P-Stufen oder bei den KM-Wettkämpfen starten.

### **MANNSCHAFTSSTARTRECHT**

Zweitstartrecht: Ist nur bei den Wettkämpfen ab der C- Jugend möglich, muss aber vor Beginn der Wettkämpfe im Turngau in den Startpass eingetragen sein. Während der Wettkampfsaison (vom 01.01.2011 bis 31.12.2011) ist jede/r Turner/in nur für einen Verein in der Mannschaft startberechtigt.

Wettkampfgemeinschaften weiblich: sind nur bei den Wettkämpfen der KM-Stufen startberechtigt, nicht bei den Mannschaftswettkämpfen der P-Stufen, das Zweitstartrecht muss aber vor Beginn der Wettkämpfe im Turngau in den Startpass eingetragen sein.

Wettkampfgemeinschaften männlich: sind nur bei den Mannschaftswettkämpfen P-Stufen ab der C-Jugend und den KM-Stufen startberechtigt, das Zweitstartrecht muss aber vor Beginn der Wettkämpfe im Turngau in den Startpass eingetragen sein.

### **MELDEGELD**

**Mannschaft: 38,00 €**

**QUALIFIKATION**

Pro Gaufinale qualifizieren sich je Altersklasse die Plätze 1 bis 3 zum Regionalfinale. Pro Regionalfinale qualifizieren sich die Plätze 1 bis 3 zum Landesfinale.

**QUALIFIKATION ZUM BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN FINALE**

**P-STUFEN C-JUGEND, OFFENE KLASSE UND KM 2 UND KM 3 WEIBLICH UND MÄNNLICH**

Die Plätze 1-3 der P-Stufen C-Jugend und offene Klasse sowie KM 2 und KM 3 qualifizieren sich zum BW-Finale.

**QUALIFIKATION ZUM BUNDESPOKAL DER VEREINSMANNSCHAFTEN IM HERBST 2011**

Die Siegermannschaft KM 2 weiblich und Platz 1 und 2 KM 2 männlich des Landesfinales vertreten den STB beim Bundespokal im Herbst 2011.

**MELDESCHLÜSSE**

Die Anmeldung zum Gauwettkampf erfolgt an den jeweiligen Turngau, die Meldung zu den Regional- und Landesfinals erfolgt an den STB.

**Regionalfinals Mannschaftswettkämpfe** –Meldeschluss:**10.05.2011** an STB (keine Nachmeldungen)

**Landesfinale Mannschaftswettkämpfe**–Meldeschluss:**12.07.2011** an STB (keine Nachmeldungen)

**RAHMENZEITPLAN (ÄNDERUNGEN NACH MELDESCHLUSS VORBEHALTEN)**

**Regionalfinals 1-4**

weiblich am Samstag, 28. Mai

09.00 Uhr C-Jugend und E-Jugend  
 13.00 Uhr D-Jugend und offene Klasse  
 17.00 Uhr KM 2 und KM 3

männlich am Sonntag, 29. Mai

09.00 Uhr D-Jugend und E-Jugend  
 13.00 Uhr C-Jugend, offene Klasse,  
 KM 2 und KM 3

**Baden-Württembergisches Finale**

weiblich am Samstag, 08. Oktober

09.00 Uhr C-Jugend und offene Klasse  
 13.30 Uhr KM 2 und KM 3

männlich am Sonntag, 09. Oktober

09.00 Uhr C-Jugend, offene Klasse,  
 13.30 Uhr KM 2 und KM 3

**Landesfinale**

weiblich

am Samstag, den 24. September

09.00 Uhr D-Jugend  
 13.00 Uhr C-Jugend  
 17.00 Uhr offene Klasse

am Sonntag, den 25. September

09.00 Uhr E-Jugend  
 13.00 Uhr KM 2 und KM 3

männlich

am Samstag, den 24. September

09.00 Uhr D-Jugend  
 13.00 Uhr C-Jugend  
 16.00 Uhr offene Klasse

am Sonntag, den 25. September

09.00 Uhr E-Jugend  
 13.00 Uhr KM 2 und KM 3

<b>Mannschaftswettkämpfe Turnerinnen</b>	<b>WK-Nr</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Zusatz</b>
C-Jugend 12 +13 Jahre, Jahrgang 1999/1998	21912	P 4 – P 7	Pflicht-4-Kampf
P-Stufen offene Klasse ab Jahrgang 1999	21914	P 5 – P 10	Pflicht-4-Kampf
KM 2 offene Klasse ab Jahrgang 1999	21901	KM 2	4-Kampf
KM 3 offene Klasse ab Jahrgang 1999	21902	KM 3	4-Kampf

<b>Mannschaftswettkämpfe Turner</b>	<b>WK-Nr</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Zusatz</b>
C-Jugend 12 +13 Jahre, Jahrgang 1999/1998	21612	P 4 – P 7	Pflicht-6-Kampf
P-Stufen offene Klasse ab Jahrgang 1999	21614	P 5 – P 9	Pflicht-6-Kampf
KM 2 offene Klasse ab Jahrgang 1999	21601	KM 2	6-Kampf
KM 3 offene Klasse ab Jahrgang 1999	21602	KM 3	6-Kampf

# Geräteanforderungen

- Grundsätzlich werden an den Wettkämpfen die vorhandenen Geräte benutzt.
- Das Mitbringen von eigenen Geräten ist nicht erlaubt.
- Alle P-Stufen werden nach der Variante A geturnt, Boden ohne Musik

Geräte weiblich	P-Stufe	Geräteanforderungen laut DTB-Leitfaden Gerätturnen 2010
Sprung	P2	4teiliger Kasten, quer, 0,90 m
	P3	4teiliger Kasten, längs, 0,90 m
	P4	4teiliger Kasten, quer, 0,90 m
	P5+P6	Pferd quer oder Tisch, 1,10 m
	P7+P8	Tisch, 1,20 m
	P9/P10	Tisch, 1,25 m*
Reck/Stufenbarren	P2-P6	etwas niedriger als schulterhoch* geturnt wird an einer Reckstange; ab P 5 am Barrenholm für das Reck; das Turnen am unteren Barrenholm des Stufenbarrens ist bei der P1-P6 nicht zulässig
	P7-P10	Höhe 1,50/2,30 m über Mattenoberkante, Holmabstand zwischen 1,30 und 1,80 m
Balken	P2	umgedrehte Turnbank oder Übungsbalken*
	P3+P4	0,80 m, Sprungbrett erlaubt
	P5+P6	1,00 m, Sprungbrett erlaubt
	P7+P8	1,10 m, Sprungbrett erlaubt
	P9+P10	1,20 m, Sprungbrett erlaubt
Boden	P2-P6	Bodenläufer
	P7-P10	Sprungboden 17 m

Geräte männlich	P-Stufe	Geräteanforderungen laut DTB-Leitfaden Gerätturnen 2010
Boden	P2-P6	Bodenläufer
	P7-P9	Sprungboden 17 m
Pauschenpferd	P2-P9	Höhe 1,05 m über Mattenoberkante (zum Höhenausgleich sind zwei zusätzliche Matten je 10 cm erlaubt)*
Ringe	P3-P9	Höhe 2,60 m über Mattenoberkante (zum Höhenausgleich sind im Landebereich Matten zugelassen)*
Sprung	P2	4teiliger Kasten, quer, 0,90 m
	P3	4teiliger Kasten, längs, 0,90 m
	P4	4teiliger Kasten, quer, 0,90 m
	P5	Pferd quer oder Tisch, 1,10 m
	P6	Pferd quer oder Tisch, 1,20 m
	P 7	Tisch 1,20 m
	P8+P9	Tisch, 1,35 m*
Barren	P2-P5	Höhe 1,20 m*
	P6	Höhe 1,70 m*
	P8+P9	Höhe 1,80 m*
Reck	P2-P5	schulterhoch*
	P6-P9	Höhe 2,60 m*

### Ihre Ansprechpartner:

Schwäbischer Turnerbund e.V.  
 Geschäftsbereich Wettkampf- und Spitzensport  
 Birgit Roth  
 Tel: 0711-28077-210  
 mail: [roth@stb.de](mailto:roth@stb.de)

Jasmin Weber  
 Tel: 0711-28077-212  
 mail: [jasmin.weber@stb.de](mailto:jasmin.weber@stb.de)